

Wochenkalender

der Evangelischen Predigergemeinde
vom 08. –15. Oktober 2023

08.10.2023 – 18. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Abendmahl mit Prädikantin Ellen Böttcher (Predigerkirche), anschließend Kirchenkaffee

11.10.2023 – Mittwoch

14:30 Seniorenrunde mit Frau Adelheid Heyder: „Erfurter Sagen“(Kapitelsaal)
18:00 Taizé-Andacht mit Abendmahl mit Pfarrer Bernd Prigge (Augustinerkloster Kapitelsaal)

12.10.2023 – Donnerstag

17:00 Friedensgebet (Lorenzkirche)
19:30 Treffen des Gesprächskreises „Gott und die Welt“ (Gemeinderäume, Predigerstr. 4)

13.10.2023 – Freitag

10:45 Andacht für Kinder mit Holger Kaffka (Predigerkirche)
12:00 Gebet für den Frieden (Augustinerkloster)

14.10.2023 – Samstag im Augustinerkloster

11:00 „Lebenslust und Seelenqualen – Luther in Erfurt“ Eine sinnliche Führung durch das Augustinerkloster und zu anderen Luther-Orten
18:00 Abendgebet mit Sonntagsbegrüßung (Augustinerkirche)

15.10.2023 – 19. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst mit Pfarrer Holger Kaffka (Predigerkirche), anschließend Kirchencafé

www.predigergemeinde.de
www.meister-eckhart-erfurt.de
www.predigerkirche.de

W o c h e n b l a t t

Evangelische Predigergemeinde Erfurt

08.Oktober 2023
18. Sonntag nach Trinitatis



Wochenspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

1. Johannes 4, 21

Zum Gottesdienst

Evangelium

und Predigttext: Markus 10, 17-27

Und als er hinausging auf den Weg, lief einer herbei, kniete vor ihm nieder und fragte ihn: Guter Meister, was soll ich tun, damit ich das ewige Leben ererbe?

Aber Jesus sprach zu ihm: Was nennst du mich gut? Niemand ist gut als der eine Gott. Du kennst die Gebote: »Du sollst nicht töten; du sollst nicht ehebrechen; du sollst nicht stehlen; du sollst nicht falsch Zeugnis reden; du sollst niemanden berauben; du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.«

Er aber sprach zu ihm: Meister, das habe ich alles gehalten von meiner Jugend auf.

Und Jesus sah ihn an und gewann ihn lieb und sprach zu ihm: Eines fehlt dir. Geh hin, verkaufe alles, was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm, folge mir nach! Er aber wurde betrübt über das Wort und ging traurig davon; denn er hatte viele Güter.

Und Jesus sah um sich und sprach zu seinen Jüngern: Wie schwer werden die Reichen in das Reich Gottes kommen!

Die Jünger aber entsetzten sich über seine Worte. Aber Jesus antwortete wiederum und sprach zu ihnen: Liebe Kinder, wie schwer ist's, ins Reich Gottes zu kommen!

Es ist leichter, dass ein Kamel durch ein Nadelöhr gehe, als dass ein Reicher ins Reich Gottes komme.

Sie entsetzten sich aber noch viel mehr und sprachen untereinander: Wer kann dann selig werden?

Jesus sah sie an und sprach: Bei den Menschen ist's unmöglich, aber nicht bei Gott; denn alle Dinge sind möglich bei Gott.

Mitwirkende im Gottesdienst

Kirchendienst: N.N.
Kindergottesdienst: N.N.
Lektorin: Renate Wanner-Hopp
Küster: Andreas Benedikt
Orgel: KMD Matthias Dreißig
Predigt/Liturgie: Prädikantin Ellen Böttcher

Kollekte

Am Erntedanksonntag wurde in einer Kollekte für „Brot für die Welt“ gesammelt. Sie betrug 885,89 Euro.

Die Kollekte während des Gottesdienstes wird heute *für den Gemeindedienst und hier speziell für die Förderung der ehrenamtlichen Mitarbeit in der EKM* gesammelt.

Am Ausgang bitten wir um Spenden *für die Aufgaben der Predigergemeinde*.

Ganz herzlichen Dank für alle Spenden und Kollekten!

Zur Fürbitte empfohlen

Gottes Segen zum Geburtstag!

An dieser Stelle stehen in der Druckversion unsere Geburtstags-Gratulationen. Aus Gründen des Datenschutzes wird dieser Abschnitt nicht mit im Internet veröffentlicht.

Weitere Informationen

Urlaub

Noch bis Mittwoch sind Pfarrehepaar Kafka und Pfarrerin Raufmann im Urlaub. Vertretung hat Pfarrer Rost: 0361.74426026

Cyriak-Treffen

Wir wollen uns nach den Herbstferien nochmals zu einem kleinen Garten-, Putz- und Kaffeetrinkeinsatz treffen. Wir wollen die Kapelle winterfest machen, Holz klein sägen und nebenbei noch die Holzwürmer bekämpfen. Auch können wir den Plan für 2024 besprechen.

Das findet am Samstag, dem 21.10.2023 ab 10 Uhr statt. Es wäre schön, wenn Rückmeldungen kommen, wer kann oder nicht kann. Es grüßen *Stefan Börner* und *Mathias Heller*

Besuchsdienst-Ermutigung

Haben Sie Interesse, im Besuchsdienst mitzuwirken? Oder wollen Sie den Besuchsdienst erst mal nur kennenlernen?

Im Oktober wird es **drei Ermutigungs-Abende** am 16., 23. und 30.10., jeweils von 19 bis 20:30 Uhr geben.

Dabei stellen wir Ihnen die Tätigkeiten des Besuchsdienstes vor, klären Ihre Fragen und bereiten Sie ggf. auf die Besuchssituation vor. Bitte melden Sie sich bei Pfarrerin Ulrike Kafka, wenn Sie Fragen haben oder sich für die Abende anmelden möchten.

Wir freuen uns auf Sie!

Kirchenkaffee

Seit vielen Wochen haben wir nun wieder Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst. Das ist eine gute Gelegenheit, nach dem Gottesdienst mit anderen ins Gespräch zu kommen und dabei eine Tasse Kaffee oder Tee zu trinken. Menschen, die selten oder erstmals zu uns kommen, schätzen das ebenso wie die, denen unsere Gemeinde seit Langem gut vertraut ist. Sie sind herzlich eingeladen!

UND: Wir brauchen immer noch Menschen, die gelegentlich bereit sind, mit dem Küster gemeinsam die Vorbereitungen zu machen und am Ende das Geschirr aufzuräumen. Bitte melden Sie sich bei uns oder tragen Sie sich einfach in der App oder in die ausliegende Liste ein.



Einladung ins Augustinerkloster:

Mittwoch, den 11.10.
18:00 Taizé-Andacht mit Abendmahl mit Pfarrer Bernd Prigge (Augustinerkloster Kapitelsaal)

Samstag den 14.10.

11:00 „Lebenslust und Seelenqualen – Luther in Erfurt“ Eine sinnliche Führung durch das Augustinerkloster und zu anderen Luther-Orten
18:00 Abendgebet mit Sonntagsbegrüßung (Augustinerkirche)

Herbsttag

Herr: Es ist Zeit.
Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren lass die Winde los.

Befiehl den letzten Früchten voll zu sein;
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat,
baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.
Rainer Maria Rilke

Redakteurin der Woche:

Maria-B. Kalkbrenner